

MINT-EC – Das nationale Excellence-Schulnetzwerk

MINT-EC ist das nationale Excellence-Netzwerk von Schulen mit Sekundarstufe II und ausgeprägtem Profil in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Es wurde im Jahr 2000 von den Arbeitgebern gegründet und arbeitet eng mit deren regionalen Bildungsinitiativen zusammen. MINT-EC bietet ein breites Veranstaltungs- und Förderangebot für Schülerinnen und Schüler sowie Fortbildungen und fachlichen Austausch für Lehrkräfte und Schulleitungen. Das Schulnetzwerk steht seit 2009 unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz der Länder (KMK). Hauptförderer von MINT-EC sind der Arbeitgeberverband Gesamtmetall im Rahmen der Initiative think ING, sowie die Siemens Stiftung und die bayerischen Arbeitgeberverbände vbm bayme/vbw.

MINT-EC
Poststraße 4/5
10178 Berlin
030-4000 67 32
info@mint-ec.de

facebook: @MINTecnetzwerk
twitter: @mint_ec

www.mint-ec.de

Das MINT-EC-Zertifikat
Die Würdigung besonderer Leistungen im MINT-Bereich



Was ist das MINT-EC-Zertifikat?

- gebündelte Darstellung von schulischen und außerschulischen MINT-Schülerleistungen von der 5. Klasse bis zum Abitur
- exklusive Vergabe durch MINT-EC-Schulen zusammen mit dem Abiturzeugnis
- zusätzliche Empfehlung für Bewerbungen bei Unternehmen und Hochschulen
- Das MINT-EC-Zertifikat wird unterstützt und anerkannt durch:
 - Kultusministerkonferenz (KMK)
 - Hochschulrektorenkonferenz (HRK)
 - 4ING – Fakultätentage der Ingenieurwissenschaften und Informatik an Universitäten e.V.
 - Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA)
 - Arbeitgeberverband Gesamtmetall

**Broschüre zum MINT-EC-Zertifikat
als Download**



www.mint-ec.de



Wie bekommt man das MINT-EC-Zertifikat?

- Schülerinnen und Schüler führen ein Dokumentationsheft über ihre MINT-Leistungen.
- Werden die Mindestanforderungen erfüllt, wird bei der zuständigen Lehrkraft das MINT-EC-Zertifikat mit einem Formular beantragt.
- Alle Dokumente zum MINT-EC-Zertifikat sowie die Vergaberichtlinien stehen unter www.mint-ec.de zum Download bereit.

Welche Anforderungen müssen für das MINT-EC-Zertifikat erfüllt werden?

Mindestanforderungen in drei Bereichen:

1. Fachliche Kompetenz (Sek. II):
zwei MINT-Abiturfächer oder bei einem Abiturfach zusätzlich zwei Kurse mit mindestens vier Wochenstunden
2. Fachwissenschaftliches Arbeiten (Sek. II):
Fachwissenschaftliche Arbeit mit mind. 10 Seiten, wissenschaftspropädeutisches Fach, besondere Lernleistung oder Jugend forscht, bzw. vergleichbarer Wettbewerb
3. Zusätzliche MINT-Aktivitäten (Sek. I und Sek. II):
fachspezifische Praktika, Wettbewerbe, außerschulische MINT-Angebote

Je nach Leistungen können drei Zertifikatsstufen erreicht werden:

- „mit Erfolg“
- „mit besonderem Erfolg“
- „mit Auszeichnung“

Antrag auf ein MINT-EC-Zertifikat

Antragsteller/in:

.....

.....



Verein mathematisch-
naturwissenschaftlicher
Excellence-Center an Schulen e.V.

Hiermit bitte ich um Prüfung, ob mir zusätzlich zum Abiturzeugnis ein MINT-EC-Zertifikat verliehen werden kann. Das MINT-EC-Zertifikat ist ein dreistufiges Zertifikat und wird in den Stufen „mit Erfolg“, „mit besonderem Erfolg“ oder „mit Auszeichnung“ verliehen.

Meinen eigenen Berechnungen nach kann ich das Zertifikat in der Stufe

☐ mit Erfolg

☐ mit besonderem Erfolg

☐ mit Auszeichnung

erhalten.

Ich habe alle besuchten Aktivitäten und Platzierungen bei Wettbewerben mit Urkunden, Zeugnissen o.ä. belegt und die Themen der fachwissenschaftlichen Arbeiten im genauen Wortlaut angegeben.

Aktivitäten, die nach der offiziellen Ausgabe der Abiturzeugnisse stattfinden, können nicht für das Zertifikat berücksichtigt werden.

Ich versichere, dass alle meine Angaben der Wahrheit entsprechen.

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die vom MINT-EC Verein festgelegten Richtlinien für die Vergabe des MINT-EC-Zertifikats.

.....
Ort / Datum *

.....
Unterschrift der Schülerin / des Schülers

.....
Unterschrift der / des Erziehungsberechtigten
(zusätzlich bei Minderjährigen)

* Der Antrag muss zu dem von der Schule festgelegten Termin vorliegen. Begründete Ausnahmen (z. B. aufgrund einer besonderen Lernleistung) müssen bis zu diesem Termin besprochen worden sein.

Einstufung in die Anforderungsfelder

Anforderungsfelder			Zertifikatsstufe		
			Stufe 1 „mit Erfolg“	Stufe 2 „mit besonderem Erfolg“	Stufe 3 „mit Auszeichnung“
I	Fachliche Kompetenz in den MINT-Fächern der S II *	2 Abiturfächer auf erhöhtem Niveau mit ≥ 4 Wochenstunden bzw. 2 Leistungskurse <i>oder</i> 3 Kurse, davon mindestens 1 Abiturfach auf erhöhtem Niveau mit ≥ 4 Wochenstunden bzw. 1 Leistungskurs jeweils durchgehend in der Qualifikationsphase belegt; alle anzurechnenden Kurse ≥ 5 Notenpunkte	Mittelwert aller anzurechnender Kurse ≥ 9 Notenpunkte	Mittelwert aller anzurechnender Kurse ≥ 11 Notenpunkte	Mittelwert aller anzurechnender Kurse ≥ 13 Notenpunkte
II	Fachwissenschaftliches Arbeiten im MINT-Bereich der S II *	Fachwissenschaftliche Arbeit mit mind. 10 Seiten <i>oder</i> wissenschaftspropädeutisches Fach <i>oder</i> besondere Lernleistung <i>oder</i> Jugend forscht-Wettbewerb <i>oder</i> vergleichbarer Wettbewerb	≥ 9 Notenpunkte	≥ 11 Notenpunkte	≥ 13 Notenpunkte
			ernsthafte Teilnahme am Regionalwettbewerb	Preisträger im Regionalwettbewerb (keine Sonderpreise)	Teilnahme am Landes- oder Bundeswettbewerb
III	Zusätzliche MINT-Aktivitäten in der S I und in der S II *	Punkte siehe Tabellen S. 12 ff.	ab 40 Punkte, davon maximal 20 Punkte aus der S I	ab 60 Punkte, davon maximal 30 Punkte aus der S I <i>und</i> mindestens einmal Niveau 2 in der S II	ab 80 Punkte, davon maximal 40 Punkte aus der S I <i>und</i> mindestens zweimal Niveau 2 in der S II oder einmal Niveau 3 in der S II

* Mit S II sind die Jahrgangsstufen 10–12 (G8) bzw. 11–13 (G9) gemeint, mit S I die Jahrgangsstufen 5–9 (G8) bzw. 5–10 (G9).

Anforderungsfelder I und II

Anforderungsfeld I: Fachliche Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler, die ein MINT-EC-Zertifikat beantragen, müssen im Anforderungsfeld I ihre fachliche Kompetenz in den MINT-Fächern in der Sek. II darlegen. Zum Nachweis der fachlichen Kompetenz bestehen abhängig von den vor Ort geltenden bundeslandspezifischen Regelungen verschiedene Möglichkeiten. Die Schülerinnen und Schüler müssen folgende Leistungen erbringen: entweder zwei Abiturfächer auf erhöhtem Niveau mit mind. vier Wochenstunden bzw. zwei Leistungskurse oder drei Kurse, davon mindestens ein Abiturfach auf erhöhtem Niveau mit mind. vier Wochenstunden bzw. ein Leistungskurs.¹

Gemeinsam ist allen Anforderungen, dass die Kurse jeweils durchgehend in der Qualifikationsphase, d. h. die letzten vier Halbjahre vor dem Abitur, belegt wurden und in allen anzurechnenden Kursen mind. fünf Notenpunkte erreicht wurden. Bei der Berechnung der Zertifikatsstufe ist der Mittelwert² aller anzurechnenden Kurse entscheidend.

Anforderungsfeld II: Fachwissenschaftliches Arbeiten im MINT-Bereich

Im Anforderungsfeld II bringen die Schülerinnen und Schüler fachwissenschaftliche Arbeiten ein, die die erworbene fachliche Kompetenz praktisch abbilden. Anforderungsfeld II bietet den Schülerinnen und Schülern verschiedene Möglichkeiten, um diesen zu erfüllen. Die Schülerinnen und Schüler müssen eine fachwissenschaftliche Arbeit mit einem Umfang von mindestens zehn Seiten³ oder eine Besondere Lernleistung⁴ anfertigen oder ein wissenschaftspropädeutisches Fach⁵ belegen. Alternativ kann die Leistung im fachwissenschaftlichen Bereich durch die Teilnahme an Jugend forscht oder einem vergleichbaren Wettbewerb erbracht werden.

1 NI: ein Abiturfach auf erhöhtem Niveau und ein weiteres 4-stündiges Abiturfach

2 Bei der Berechnung der Mittelwerte sind die Noten der letzten vier Halbjahre vor dem Abitur zu berücksichtigen. Der Mittelwert wird ohne zu runden bestimmt. Beispiel: 12,75 Punkte → Stufe 2 „Mit besonderem Erfolg“.

3 Z. B. Facharbeit (NW, RP). Alternativ ist eine vergleichbare individuelle wissenschaftliche Arbeit möglich, die mit der Fachlehrkraft besprochen und von ihr benotet wird.

4 Im Sinne des Beschlusses der KMK zur „Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sek. II“ vom 6.6.2013, S. 8 ff.

5 Z. B. Projektkurs (NW), Seminarfach (TH), nur W-Seminar (BY) im AF II (P-Seminar nur anrechenbar in AF III)

Anforderungsfeld III: Zusätzliche MINT-Aktivitäten

Entscheidend für das MINT-EC-Zertifikat sind die weiteren schulischen und außerschulischen zusätzlichen MINT-Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler. Diese werden im Anforderungsfeld III eingestuft und berücksichtigt. Auf den folgenden Seiten befindet sich eine ausführliche Auflistung von Aktivitäten, die für das Zertifikat von Bedeutung sind. Da immer wieder neue MINT-Wettbewerbe und MINT-Aktivitäten angeboten werden, kann diese Auflistung nicht vollständig sein. Daher können die Schülerinnen und Schüler auch hier nicht aufgeführte Aktivitäten in ihren Anträgen auf ein Zertifikat benennen. Die Einstufung dieser Aktivitäten erfolgt dann durch die MINT-Koordinatorin bzw. durch den MINT-Koordinator der Schule. Es wird empfohlen, in der MINT-Konferenz einen Konsens über die Einstufung häufig gewählter, hier nicht aufgeführter MINT-Aktivitäten herzustellen. Darüber hinaus ist es ausdrücklich erwünscht, durch schulübergreifende Absprachen auf Regional- oder Landesebene einheitliche Einstufungen für diese MINT-Aktivitäten zu vereinbaren. Bei der Anrechnung von Aktivitäten sollte auf Vielfalt geachtet werden.

Wichtig: Eine Leistung kann nur 1 × eingebracht werden. Nur wenn aus einer Leistung ein neues Produkt entsteht, ist eine weitere Wertung möglich.¹

Lehr- und Lernveranstaltungen	5 Punkte / Niveau 1 für ernsthafte Teilnahme ² oder gute Leistungen	10 Punkte / Niveau 2 für sehr gute Leistungen	15 Punkte / Niveau 3 für herausragende Leistungen
Camp / Ferienakademie / Forschungsexpedition / Workshop	2 Tage	≥ 3 Tage	≥ 7 Tage
öffentliche Vorträge halten (außerunterrichtlich)	gute Leistung	sehr gute Leistung	—
Mentorentätigkeit ³	regelmäßig 1 Jahr	regelmäßig 2 Jahre	regelmäßig 3 Jahre
Universität / Hochschule	Schnupperstudium ⁴ oder MOOCs (max. 2) ⁵	Probestudium ⁶	Probestudium mit Leistungsnachweis
freiwilliges Ferien- oder Wochenendpraktikum mit eindeutigem MINT-Bezug ⁷	≥ 5 Tage	≥ 10 Tage	—
verpflichtendes Berufspraktikum mit eindeutigem MINT-Bezug	≥ 5 Tage (nur einmalig werten)	—	—
MINT-AG ⁸	5 Punkte pro Jahreswochen- stunde, max. 15 Punkte jeweils in der S I und der S II	—	—

1 Z. B. kann eine Olympiadearbeit im AFII eingebracht werden, wenn diese weiterentwickelt wurde und mindestens 10 Seiten umfasst.

2 Die Lehrkraft entscheidet, ob eine ernsthafte Teilnahme vorliegt.

3 Keine bezahlte Nachhilfe

4 Keine eintägigen Besuche

5 Unterschiedliche Thematiken mit messbarem Leistungsnachweis, z. B. openHPI

6 Frühstudium, ein Semester lang

7 Bei mehreren Praktika unterschiedliche Themen erforderlich

8 In Bayern = Wahlunterricht

Anforderungsfeld III: Zusätzliche MINT-Aktivitäten

Lehr- und Lernveranstaltungen	5 Punkte / Niveau 1 für ernsthafte Teilnahme ¹ oder gute Leistungen	10 Punkte / Niveau 2 für sehr gute Leistungen	15 Punkte / Niveau 3 für herausragende Leistungen
MINT-EC-Programm (zurzeit Fraunhofer Talents, MINT-Lehrernachwuchsförderung)	—	—	15 Punkte pro Jahr
MINT-Wahl(pflicht)fach S I (2-3 Wochenstunden) / Junior-Ingenieur-Akademie	5 Punkte pro Jahr (maximal 10 Punkte) / ernsthafte Teilnahme ¹	—	—
MINT 100 oder vergleichbare Veranstaltung ²	ganztägig	—	—
Naturwissenschaftliche Profilklassse	5 Punkte pro Jahr (maximal 15 Punkte)	—	—
Schüler-Ingenieur-Akademie	—	—	15 Punkte bei erfolgreicher Teilnahme
Falls noch nicht in Anforderungsfeld I oder II eingebracht:			
Fachwissenschaftliche Arbeit mit mindestens 10 Seiten³ oder besondere Lernleistung	≥ 9 Notenpunkte	≥ 11 Notenpunkte	≥ 13 Notenpunkte
wissenschaftspropädeutisches Fach⁴ oder zusätzlicher MINT-Kurs durchgängig in der Qualifikationsphase belegt	Mittelwert aller Kurshalbjahre ≥ 9 Notenpunkte	Mittelwert aller Kurshalbjahre ≥ 11 Notenpunkte	Mittelwert aller Kurshalbjahre ≥ 13 Notenpunkte

Für die Wertung der Wettbewerbe gelten folgende Bestimmungen:

- Bei der Punktevergabe wird nur die höchste in einem Durchlauf erreichte Wettbewerbsstufe berücksichtigt, z. B. wird die Qualifikation zur 3. Runde beim Bundeswettbewerb Mathematik mit insgesamt 15 Punkten für alle drei Runden bewertet
- Schülerinnen und Schüler, die in mehreren Schuljahren an mehreren Durchläufen eines Wettbewerbs teilgenommen haben, können dann jede Teilnahme für sich werten, Einschränkungen (z. B. Känguru der Mathematik oder Informatik-Biber) sind in der Tabelle aufgeführt
- Bei einigen Wettbewerben ist es erlaubt, dass die Schülerinnen und Schüler als Team teilnehmen (z. B. Jugend forscht). Jedes Mitglied des Teams erhält die der gemeinsam erbrachten Leistung entsprechende Einstufung und Punkte
- Bei der Einordnung von Schülerleistungen in hier nicht aufgeführten Wettbewerben – auch auf Schul- und Regionalebene – muss man sich an vergleichbaren Wettbewerben orientieren.

1 Die Lehrkraft entscheidet, ob eine ernsthafte Teilnahme vorliegt.

2 Außerhalb des Unterrichts

3 Z. B. Facharbeit (NW, RP) oder Präsentationsleistung (HH). Alternativ ist eine vergleichbare individuelle wissenschaftliche Arbeit möglich, die mit der Fachlehrerin oder dem Fachlehrer besprochen und auch von ihr/ihm benotet wird.

4 Z. B. Projektkurs (NW), Seminarfach (TH), W-/P-Seminar (BY)

Anforderungsfeld III: Zusätzliche MINT-Aktivitäten

Wettbewerbe	5 Punkte / Niveau 1 für ernsthafte Teilnahme ¹ oder gute Leistungen	10 Punkte / Niveau 2 für sehr gute Leistungen	15 Punkte / Niveau 3 für herausragende Leistungen
Wettbewerbe auf Bundesebene			
BundesUmwelt Wettbewerb	Urkunde	Förder- oder Anerkennungspreis	Haupt- oder Sonderpreis
Bundeswettbewerb Informatik	ernsthafte Teilnahme ¹	Qualifikation für die 2. Runde	Qualifikation für die 3. Runde
Bundeswettbewerb Mathematik	ernsthafte Teilnahme ¹ 1. Runde	Qualifikation für die 2. Runde	Qualifikation für die 3. Runde
DECHEMAX	Qualifikation für die 2. Runde	Sonderpreis / bestes Klassenstufenteam	Siegerteam
Dr. Hans-Riegel-Fachpreis	—	—	Preisträger
FIRST® LEGO® League	ernsthafte Teilnahme ¹ Regionalwettbewerb	Preisträger Regionalwettbewerb	Qualifikation Semi-Finals/ Finale Zentraleuropa
Formel 1 in der Schule	ernsthafte Teilnahme ¹ Landesmeisterschaft	Preisträger Landesmeisterschaft	Qualifikation Deutschlandfinale
Heureka	ernsthafte Teilnahme ¹ Landesmeisterschaft	Preisträger Landesmeisterschaft	Qualifikation Deutschlandfinale
Informatik-Biber	3. Preis <i>oder</i> 3 × ernsthafte Teilnahme ¹	1. Preis <i>oder</i> 2. Preis	—
Internationale BiologieOlympiade	ernsthafte Teilnahme ¹	Qualifikation für die 2. Runde	Qualifikation für die 3. Runde
Internationale ChemieOlympiade	ernsthafte Teilnahme ¹	Qualifikation für die 2. Runde	Qualifikation für die 3. Runde
Internationaler Chemiewettbewerb	Certificate of Merit / Certificate of High Distinction	Certificate of Excellence	—
Internationale Junior Science Olympiade	ernsthafte Teilnahme ¹	Teilnahme am Quiz	Qualifikation für die 2. Runde
Internationale PhysikOlympiade	ernsthafte Teilnahme ¹	Qualifikation für die 2. Runde	Qualifikation für die 3. Runde
Jugend präsentiert	3 × ernsthafte Teilnahme ¹	Teilnahme an Qualifikationsrunde <i>oder</i> Präsentationsakademie	—
Känguru der Mathematik	3. Preis <i>oder</i> 3 × ernsthafte Teilnahme ¹	1. Preis <i>oder</i> 2. Preis	—
Mathematik-Olympiade	3 × ernsthafte Teilnahme ¹ an der Schulrunde	Qualifikation für die Regionalrunde (Stadt/Kreis)	Qualifikation für die Landesrunde oder Bundeswettbewerb
Mathe/Physik im Advent	≥ 21 korrekte Antworten (maximal 2 × werten)	—	—
MINT-EC SchoolSlam	ernsthafte Teilnahme ¹	Preisträger	—

Anforderungsfeld III: Zusätzliche MINT-Aktivitäten

Wettbewerbe	5 Punkte / Niveau 1 für ernsthafte Teilnahme ¹ oder gute Leistungen	10 Punkte / Niveau 2 für sehr gute Leistungen	15 Punkte / Niveau 3 für herausragende Leistungen
Wettbewerbe auf Bundesebene			
MNU-Bundeswettbewerb Physik	ernsthafte Teilnahme ¹	Qualifikation für die 2. Runde	Qualifikation für die Bundesrunde
RoboCup	ernsthafte Teilnahme ¹ am Qualifikationsturnier	Qualifikation für Deutsche Meisterschaft	Preisträger Deutsche Meisterschaft
Schüler experimentieren, Jugend forscht	ernsthafte Teilnahme ¹	alle Preisträger beim Regionalwettbewerb	Qualifikation für den Landes- oder Bundeswettbewerb
Schülerwettbewerb der Siemens Stiftung	ernsthafte Teilnahme ¹	Vorentscheid erreicht	Finalteilnahme
World Robot Olympiad	ernsthafte Teilnahme ¹ am Regionalwettbewerb	1. Preis oder 2. Preis	—
Beispiele für Wettbewerbe auf Landesebene²			
BW Landeswettbewerb Mathematik	ernsthafte Teilnahme ¹	Preisträger 1. Runde	Preisträger 2. Runde
Experimente antworten (BY)	3 × ernsthafte Teilnahme ¹	3 × Sachpreis	Superpreis
Explore science (BW)	ernsthafte Teilnahme ¹	technischer Preisträger	—
freestyle physics (NW)	ernsthafte Teilnahme ¹	technischer Preisträger	—
NW bio-logisch	Urkunde „mit gutem Erfolg“ oder 3 × ernsthafte Teilnahme ¹	Urkunde „mit sehr gutem Erfolg“	Hall of Fame (Schülerakademie)
NW zdi-Roboterwettbewerb	ernsthafte Teilnahme ¹	Preisträger	—
RP Landeswettbewerb Mathematik	Qualifikation für die 2. Runde	Preisträger der 2. Runde	Teilnahme an der 3. Runde
RP Landeswettbewerb Physik	ernsthafte Teilnahme ¹	Qualifikation für die 2. Runde	Teilnahme an der 3. Runde
schulintern „Problem des Monats“	ernsthafte Teilnahme ¹ im gesamten Schuljahr	—	—

1 Die Lehrkraft entscheidet, ob eine ernsthafte Teilnahme vorliegt.

2 Eine ausführliche Tabelle zu Landeswettbewerben findet sich auf der Homepage zum MINT-EC-Zertifikat, die stetig aktualisiert wird. Die Zertifikatsvergabestellen stimmen sich untereinander bei der Einordnung der Regionalwettbewerbe ab.



MATHEMATIK



INFORMATIK



NATURWISSENSCHAFTEN



TECHNIK



Nach dem Abitur im MINT-EC-Netzwerk bleiben – als MINT-EC Alumni!
Informationen und Kontakt: www.mint-alumni.de



Verein mathematisch-
naturwissenschaftlicher
Excellence-Center an Schulen e.V.

Verein MINT-EC®
Poststrasse 4/5
10178 Berlin
Tel.: 030.40 00 67 32
Fax: 030.40 00 67 35
www.mint-ec.de

Dokumentation der MINT-Aktivitäten

Vorname:

Nachname:

Geburtsdatum:

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

das Netzwerk MINT-EC bietet dir die Chance, mit dem Abitur ein MINT-EC-Zertifikat für die Teilnahme an mathematisch-naturwissenschaftlichen Aktivitäten zu erhalten. Dieses Zertifikat bescheinigt dir deine Aktivitäten im MINT-Bereich und kann dir z.B. bei Bewerbungen oder Stipendien helfen. Um am Ende deiner Schullaufbahn auch ein MINT-EC-Zertifikat erhalten zu können, ist es wichtig, dass du deine Teilnahme an den verschiedenen MINT-Aktivitäten in diesem Heft dokumentierst.

Welche Aktivitäten du dokumentieren lassen kannst, findest du auf der Homepage www.mint-ec.de im Bereich MINT-EC-Zertifikat. Du kannst dich aber auch auf der Homepage der Schillerschule Hannover unter dem Reiter MINT-EC informieren oder schreibst an klaus.gaertner@iserv-schillerschule.de deine Fragen.

Deine Aktivitäten trägst du bitte in der Liste ein. Die Spalte „Punkte“ kannst du freilassen. Wenn du eine Aktivität von der Lehrkraft unterschreiben lässt, brauchst du keine Bescheinigung einreichen.

Bitte bewahre alle Urkunden und Teilnahmebescheinigungen zu Hause auf, damit du sie später vorlegen kannst. Diese gibst du entweder als Kopie oder digital per Mail an Herrn Gärtner bis zum 01.05. des Jahres ab.

Viel Spaß bei den Aktivitäten und viel Erfolg!

Klaus Gärtner

Leistungspunkte - Übersicht MINT Fächer

(Du brauchst nur die MINT -Fächer auflühren)

	Fach	12.1	12.2	13.1	13.2	Unterschrift
P 1						
P 2						
P 3						
P 4						
P 5						
Ø						
		ausreichend	befriedigend	gut	Sehr gut	Unterschrift
IB	Mathematik					
IB	Chemie					
IB	Biologie					
IB	Physik					

Thema der Facharbeit	
Fach	
Leistungspunkte der Facharbeit	

[illegible]

[illegible]